

Regionales Übergangsmanagement (RÜM) des Bildungsbüros im Kreis Gütersloh – Newsletter Nr. 4/Juni 2010

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

mit dem vierten Newsletter des Bildungsbüros des Kreises Gütersloh möchten wir Sie erneut auf aktuelle Entwicklungen und Projekte im Übergangsmanagement aufmerksam machen. Die Möglichkeit der Nutzung des kreisweiten Newsletters zur Darstellung verschiedener Projekte und zu Terminankündigungen stößt bei den handelnden Akteuren im Übergang Schule-Beruf weiterhin auf große Resonanz. Auch zukünftig möchten wir Ihnen und Ihren KollegInnen die Möglichkeit geben, diese Dienstleitung des Bildungsbüros Kreis Gütersloh in Anspruch zu nehmen. Der nächste Newsletter wird im September dieses Jahres veröffentlicht, Artikel zu Projekten oder Terminankündigungen sind dem Bildungsbüro frühzeitig mitzuteilen. Kontakt: melanie.genrich@gt-net.de

Eine Übersicht aller bereits erschienenen Newsletter finden Sie auch auf unserer **Homepage** (bitte anklicken).

RÜCKBLICKE

Erste Bildungskonferenz im Kreishaus Gütersloh – Bildung als Fundament für eine erfolgreiche Zukunft



Unter dem Motto "Übergänge gestalten – Bildungsbiografien begleiten!", fand am 29. April 2010 die erste Bildungskonferenz im Gütersloher Kreishaus statt. Über 200 Interessierte aus der Bildungslandschaft, Politik und Wirtschaft des Kreises sind der Einladung gefolgt: Das Kreishausfoyer entwickelte sich zur Börse. Zahlreiche Schulprojekte, Angebote der Kooperationspartner des Bildungsbüros und Vernetzungen mit der Wirtschaft wurden vorgestellt.

Einen aussagekräftigen Einstiegsimpuls zur Optimierung der Bildungsübergänge lieferte Professor Wassilos Fthenakis von der Freien Universität Bozen, dessen Referat viel Beachtung fand und für die Arbeit in der Bildungsregion Anknüpfungsmöglichkeiten lieferte. Ein weiterer Schwerpunkt war die Vorstellung der aktuellen Handlungsfelder im Bildungsbüro. Vertiefte Informationen sowie Redebeiträge und Präsentationen der Bildungskonferenz finden Sie **hier** (bitte anklicken).

Erstes Azubi-Speed-Dating im Kreishaus Gütersloh



Der Gong ertönte nach sieben Minuten und die Zeit für das Bewerbungsgespräch war um. Kurz darauf

wurde eine neue Gesprächsrunde eingeläutet. Zu dieser unkonventionellen Form der Ausbildungsplatzvermittlung lud das Übergangsmanagement des Bildungsbüros des Kreises Gütersloh gemeinsam mit der Agentur für Arbeit Gütersloh und der GTaktiv GmbH am 18. März ins Kreishaus ein. 110 Jugendliche hatten die Möglichkeit in kurzen Vorstellungsgesprächen von ihren Stärken zu erzählen und potentielle Arbeitgeber mit ihrem Ausbildungsplatzangebot kennen zu lernen.

Und umgekehrt konnten die 15 anwesenden Unternehmer ihr Ausbildungsplatzangebot vorstellen und sich unabhängig von Bewerbungsunterlagen einen Eindruck von den Jugendlichen verschaffen.

Auch wenn die Speed-Dating-Bewerber nicht gleich eine Zusage für ein ausführliches Vorstellungsgespräch oder einen Praktikumsplatz bekommen haben, konnten zumindest praktische Erfahrungen in einem realistischen Bewerbungsgespräch gesammelt werden.

Am Ende waren sich alle Beteiligten einig: Ein Azubi-Speed-Dating soll es wieder geben. Über den Folgetermin wird das Bildungsbüro rechtzeitig informieren.

Fördermittel für vertiefte Berufsorientierung im MINT-Bereich



Als Träger des zdi-Zentrums pro MINT GT hat die pro Wirtschaft GT die Möglichkeit, über die Geschäftsstelle der Gemeinschaftsoffensive Zukunft durch Innovation (zdi) Fördermittel der Agentur für Arbeit für Maßnahmen zu beantragen, die eine vertiefte Berufsorientierung im MINT-Bereich beinhalten.

Schulen, die im kommenden Schuljahr an MINT-Projekten ab der 7. Klasse interessiert sind, können sich bis zum 10. Juni bei pro MINT GT melden, um eventuelle Fördermöglichkeiten auszuloten. Im vergangenen Jahr hat das zdi-Zentrum zum Beispiel Fördermittel für Holz- oder Metallkurse in der Schule, Technikurse im Carl-Miele-Berufskolleg, Unternehmensbesuche oder Institutsbesuche (zum teutolab oder B!lab, dem Biolabor in Beverungen) beantragt.

Ansprechpartnerin:

Dr.-Ing. Andrea Kaimann

Telefon: 05241/851091

E-Mail: andrea.kaimann@pro-wirtschaft-gt.de

Klicken Sie **hier** um vertiefte Informationen zur vertieften Berufsorientierung im MINT-Bereich zu erhalten.

„FIBA – Förderung in Berufswahl und Ausbildung“



Das Modellprojekt „FIBA“ wird vom ESTA-Bildungswerk gGmbH und Unternehmerverband ATIAD e.V. umgesetzt. In Kooperation mit dem Bildungswerk Bielefeld kann ein Teilbereich des Projektes auch im Kreis Gütersloh angeboten werden. Hauptziel ist es, die Integration von jun-

gen Menschen mit türkischem Migrations-hintergrund in die Arbeitswelt zu fördern und die Jugendarbeitslosigkeit unter Jugendlichen mit türkischem Migrationshintergrund zu verhindern. „FIBA“ bietet in diesem Zusammenhang folgende Leistungen an: Beratung von Jugendlichen und Eltern über Berufswahl und berufliche Erstausbildung, Profilerstellung der Jugendlichen und Vermittlung in berufliche Ausbildung, Entscheidungs- und Realisierungshilfe, Unterstützung bei Bewerbungen und Vorbereitung auf Vorstellungsgespräche. Das besondere ist, dass sich die Beratungsangebote nicht nur an die Jugendlichen richten, sondern auch deren Eltern angesprochen werden. Bei Bedarf können die Gespräche auch in türkischer Sprache durchgeführt werden. Herr Cengiz Yildirim steht ab sofort jeden ersten Montag im Monat von 14-16 Uhr im ESTA-Bildungswerk in der Spiekergrasse 9, 33330 Gütersloh als Ansprechpartner zur Verfügung. Kontaktaufnahme und Terminvereinbarung telefonisch oder per e-mail unter: 0521756038-18, cengiz.yildirim@esta-bw.de. Klicken Sie **hier** um auf die Homepage des Projektes zu gelangen.

Die Bauwirtschaft sucht Talente – das HBZ Brackwede sucht die Champs of BauCamp10



Das HBZ Brackwede Fachbereich Bau e. V. verstärkt seine Ausbildungsoffensive und setzt mit dem BauCamp10 wieder Zeichen, um jungen Menschen Zukunftsperspektiven zu eröffnen. Wir wollen das BauCamp für Jugendliche und unsere Betriebe zu einer festen Institution machen“, meint Initiator und Organisator Martin Schweppe.

Am 12. und 13.7.2010 können Jugendliche, die noch einen Ausbildungsplatz am Bau für Sommer 2010 suchen, ihre besonderen Stärken im Wettkampf unter Beweis stellen. Sie durchlaufen mehrere Theorie- und Praxisstationen, an denen Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Denkvermögen und Teamfähigkeit gefragt sind. Betreut werden die Jugendlichen vom gesamten HBZ Team, etliche Baubetriebe haben ihr Erscheinen schon zugesagt, so dass die Jugendlichen die Betriebe auch gleich kontaktieren können.

Alle Teilnehmer/-innen des BauCamps10 sind Gewinner, denn wer hier keinen Ausbildungsplatz findet, erhält nach dem BauCamp10 vielfältige Unterstützung durch das Talentteam im HBZ Brackwede, das im letzten Jahr über 20 Teilnehmer/-innen im Anschluss an das BauCamps09 in Ausbildung brachte.

Das BauCamp ist ein Angebot der Talentinitiative Handwerk OWL, ein JOBSTARTER-Projekt von HBZ Brackwede und der Handwerkskammer OWL zu Bielefeld, gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und dem europäischen Sozialfonds der europäischen Union.

Anmeldung und Informationen bei Martin Schweppe, Telefon 0521 9 42 84-31 oder per E-Mail an martin.schweppe@hbz.de

Weitere Informationen finden Sie auf dem [Flyer BauCamp 10](#) (bitte anklicken).

Bürger für Jugend und Ausbildung e.V.



bürger für jugend
und ausbildung e.v.



Seit Oktober 2007 begleitet und betreut der Verein "Bürger für

Jugend und Ausbildung e.V.“ im Rahmen von Patenschaften Jugendliche beim Übergang von der Schule in den Beruf und unterstützt sie während des ersten Ausbildungsjahres. Engagierte Gütersloher Bürgerinnen und Bürger mit Lebens- und Berufserfahrung beraten ehrenamtlich die jungen Menschen und stellen Kontakte zur Berufswelt her. Dabei kooperieren sie eng mit den Übergangskoaches des Projektes “Erfolgreich in Ausbildung“ an den Schulen. Der Verein bja bietet Unternehmern, Abteilungs- und Ausbildungsleitern Unterstützung bei der Wahl ihres zukünftigen Auszubildenden. Die Paten pflegen den intensiven persönlichen Kontakt zu den jungen Menschen und kennen ihre Eignung, Befähigung und bisherige Leistungen. Der Verein folgt der Erkenntnis, dass das soziale Engagement der Generationen füreinander Grundlage für eine verantwortungsvolle Zukunftsentwicklung ist.

Vertiefte Informationen erhalten Sie über den Kontakt per e-mail: info@bja-ev.de oder der Homepage: www.bja-ev.de

Aktuelles/Termine des Bildungsbüros ([klicken Sie hier](#))

Ansprechpartnerinnen im Bildungsbüro Übergang Schule-Beruf ([klicken Sie hier](#))

Nach wie vor befindet sich unser e-mail Verteiler im Aufbau, weitere Interessenten werden gebeten uns ihre Kontaktdaten (inkl. e-mail Adresse) unter mail: melanie.genrich@gt-net.de mitzuteilen. Oder möchten Sie selber über ein Projekt Ihrer Einrichtung informieren und einen Beitrag liefern? Auch dazu können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.

Bis zum nächsten Newsletter im September 2010 wünscht Ihnen das Team des Bildungsbüros Übergang Schule-Beruf eine erfolgreiche Zeit.



Impressum: Bildungsbüro Kreis Gütersloh, Übergang Schule-Beruf, Herzebrocker Str. 140, 33334 Gütersloh